

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 1 (1994)
Heft: 6

Artikel: Uferlos-Spektakel : famoses Kulturfestival am See
Autor: Stadelmann, Patrick
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-883963>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Uferlos-Spektakel

Famoses Kulturfestival am See

Zum achten Mal findet dieses Jahr das famose Kulturfestival im Zelt am Bodenseeufer statt: Vom 2. bis 10. September sorgt das Uferlos-Spektakel in Rorschach einmal mehr für musikalische, theatralische und kulinarische Höhenflüge und trägt mit seiner Beständigkeit einmal mehr zur Korrektur des Klischees bei, wonach die Ostschweiz eine kulturelle Oase sein soll.

Was das Rorschacher Uferlos allen anderen Festivals in der Schweiz voraus hat, betrifft nicht nur Programm und Bewirtung, sondern das höchste Gut in diesem langen heissen Sommer: Fünf Meter neben dem Zelt beginnt der Bodensee - uferlos, wie immer zehn Tage im Jahr.

Zum siebten Male schon geben sich vom 2. - 10. September Avantgardisten und schräge Vögel ein Stelldichein an den Gestaden des Bodensees. Das bunte gemischte Programm des diesjährigen Uferlos-Spektakels bietet von Kabarett über Dadaismus zu experimentellem Zirkusorchester bis Austria-Grunge und Zürcher Hip-Hop für wirklich jeden etwas. Und weil die Besucher nicht wie die Künstler auf der Bühne vom Applaus allein leben können, bietet das Kulturfestival auch dieses Jahr wieder Gaumenfreuden aus der uferlosen Küche, der letzten kulinarischen Oase...

Schrebergärten der Musik

Zum Auftakt von Uferlos '94 werden am 2. September die Türen zu den wunderbaren Schrebergärten der Musik aufgerissen, in eben welchen sich das Trio Avodah und die jazzigen Bubbletown aus Zürich tummeln.

Ebenso ungewöhnlich für das kulturelle Leben in der Ostschweiz ist der samstägliche Auftritt von lebensechten Hip-Hoppern. Die Zürcher Szene gibt mit Debbie Dee, Primitive Lyrics und Cracy Force Crew eine groovige Antwort auf den Westschweizer und Basler Rap.

Die Show ist ihr Leben und ihr Leben ihre Show: Brigitt Walser, Lebenszeichen (7. Sept.).

Behinderte Regierung

Am Sonntag 4. September dann lädt die behinderte Regierung zum politischen



Welttheater. Vor 15 Jahren gründeten Heinz und Irene Büchel in Ebnat-Kappel die erste heilpädagogische Grossfamilie, weil sie der Ueberzeugung waren, dass Behinderte nicht in Verwahranstalten sondern in selbstorganisierten Gruppenzusammenhängen leben sollten.

In dieser Grossfamilie haben die eigensinnigen Räte ein Gegenregime zur funktionalen Welt aufgebaut, und erfinden täglich die Politik neu: So hätte die behinderte Regierung beispielsweise niemals Autobahnen gebaut, schon gar keine Ueberholspuren. Schritt für Schritt spielen die Räte im Schrittempo Theater und schenken dem Publikum viel Zeit zum gemächlichen Betrachten. Im Rampenlicht zielt sich keiner der Behinderten, sie sind wie sie sind, haben Spass an ihren eigenen Macken. Dies macht die Zauberkraft dieses Gegenregimes zur gesellschaftlichen „Normalität“ aus.

Literatur, Kabarett und Zirkus

Eine einzigartige Mischung aus Literatur und Varieté (Literariété) verspricht der Berliner Wort-Dadaist Marcus Jeroch mit seinem Programm *Worth after* (5. Sept.), während Anhänger schrillen und skurrilen Kabarets und Schauspiels sich auf die Wiener Gruselweiber *Menubeln* (6. Sept.) und die *Lebenszeichen* des Smomos-Theater freuen dürfen (7. Sept.).

Dazwischen präsentiert das Luzerner Theater Ond-Drom für Erwachsene ab 5 Jahren Michael Endes Geschichte von der Schüssel und vom Löffel (7. Sept., nachmittags).

Dem äusseren Rahmen entsprechend (das Uferlos-Spektakel findet in einem Zelt statt) darf natürlich auch ein Hauch Zirkusluft nicht fehlen. Die Clowns



Clowns wie sie in keinem Buche stehen: Knill & Knoll, Lufthunde & Federlosband (8. Sept.)

Knill und Knoll, begleitet vom experimentellen Zirkusorchester *Federlos*, mit ihren schrägen Interpretationen klassischer Clown-Entrées setzen auf diesem Gebiet neue Massstäbe (8. Sept.).

Musikalischer Schlusspunkt

Am Wochenende dann lassen die Spektakel-Veranstalter um Esther Widmer das Uferlos '94 musikalisch ausklingen. Die grungigen Gitarrenklänge vom Oesterreicher H.P. Zinker, die explosive

Mischung aus US-Volksmusik, Hardcore und Psychedelic des Berners Paul Potlatch (9. Sept.), der Trash-Pop der Aargauer Newcomer *Les Teenage Zabbadoing* und zuguterletzt mit *A Subtle Plague* ein noch MTV-unversehrter Geheimtip aus San Francisco (10. Sept.) setzen ein fettes akustisches Ausrufezeichen hinter das Kulturfestival in Rorschach.

Patrick Stadelmann



Aus der deutschsprachigen Kabarettzene nicht mehr wegzudenken: Die Menubeln aus Wien (6. Sept.).

Uferlos '94

Freitag 2.9., 21.00 Uhr

Bubblatown

Jazz und Soul aus Zürich

Trio Avodah, multikulturelle Explosivmusik aus Deutschland

Samstag 3.9., 21.00 Uhr

Crazy Force Crew, Primitive, Lyrics, Debbie Dee

Hip-Hop-Nacht, anschl. Disco

Sonntag, 4.9., 21.00 Uhr

Die behinderte Regierung

Eine (behinderte) Regierung mit Pantomime, Musik und Schauspiel spielt politisches Welttheater

Montag, 5.9., 21.00 Uhr

Worth after

Marcus Jeroch, Berlin
Sprachartistik, Slapstick, furiose Klangerlebnisse

Dienstag, 6.9., 21.00 Uhr

An den Mann gebracht

Menubeln, Wien
Schriller, schräger Wiener Schmäh

Mittwoch, 7.9., 15.00 Uhr

Die Geschichte von der Schüssel und vom Löffel

Theater Ond-Drom, Luzern
(ab 5 Jahren)

Mittwoch, 7.9., 21.00 Uhr

Lebenszeichen

Smomos und Smomos, Aargau
Eine erschütternd komische Show

Donnerstag, 8.9., 21.00 Uhr

Knill, Knoll und Band

Ein Zirkusprogramm besonderer Art

Freitag, 9.9., 21.00 Uhr

Paul Potlatch

US-Folk, Hardcore und Psychedelic aus Bern

H.P.Zinker, Austria-Grunge

Samstag, 10.9., 21.00 Uhr

Les Teenage Zabbadoing

Trash-Pop aus Aargau

A Subtle Plague

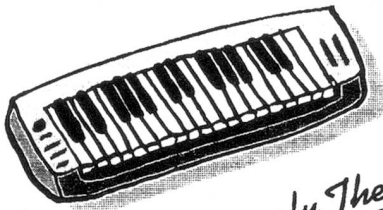
MTV-unversehrter Geheimtip aus San Francisco

...mit **Späti** Wohnkultur

Walter Späti, Innenarchitektur
Möbel, Lampen, Vorhänge,
Accessoires

Spisergasse 40
9000 St.Gallen
Telefon 071/22 61 85

Musikerlebnis ohne Grenzen



Metzgergasse 14
Postfach, 9004 St.Gallen
Telefon 071/23 71 81/82
Telefax 071/23 72 83

Simply The Best

music electronics

Inhaber: Ruedi Kopp

Bachmann

Unser Angebot für Ihr totales
Musikerlebnis:

- Keyboards
- Digitale Pianos
- Elektronische Orgeln
- Elektro- und Bass-Gitarren
- Verstärkeranlagen
- Home-Recording
- Musik-Software
- Musikschule
- Eigener Reparaturservice

WIR SIND ZWAR NICHT DAS CHELSEA HOTEL

ABER

- es gibt bei uns über **40** verschiedene Biere,

darunter das original tschechische Budweiser vom Fass - Czech it out ! -
sowie Sapporo, Singha, Guinness, Vollmondbier, Liefmans Kriek, Delirium Tremens, Newcastle, Giraf, Sim-
patico, Guapa, Caribe, Adelscott, Chimay, Fosters

- gemütliche, unkomplizierte Hotelzimmer ab Fr. 50,—
- Robert's frische und natürliche Küche zu tollen Preisen
- Saal für Meetings, Konzerte, Action etc. bis zu 100 Pers.

Rössli Gump

ZÜRCHERSTR. 62 / TEL. 28 32 33

Der Treffpunkt für Musiker, Publikum, Tänzer, Schauspieler, Maler, Betrachter, Leser, Schreiber, Irre, Träumer, Verliebte,
Gourmets, Gourmands, -Innen und alle dazwischen!
